



Lernbedarf ermitteln

- Sie haben den Weiterbildungsbedarf in Ihrem Unternehmen ermittelt, beispielsweise durch eine systematische Bestandaufnahme des vorhandenen Wissens und der Kompetenzen.
- Sie haben Lernbedarfe berücksichtigt, die aus zukünftigen Entwicklungen (beispielsweise geplante neue Produkte, Markteintritte oder Prozessinnovationen) resultieren.

Lernangebote planen

- Die nötigen Rahmenbedingungen, wie Bereitstellung von Zeit und Raum zum Lernen, haben Sie geschaffen.
- Ihr Unternehmen verfügt über die nötige technische Infrastruktur zur:
 - Distribution von digitalen Lernmaterialien (bspw. eine geeignete Lernplattform, Intranet oder Ähnliches)
 - Produktion eigener Inhalte (bei Bedarf; bspw. eine Videokamera und ein PC-Arbeitsplatz mit Autorensoftware).
- Sie haben eine gründliche Zielgruppenanalyse durchgeführt und die Eigenschaften Ihrer Lernenden (Gruppengröße, Vorkenntnisse, Medienkompetenzen, Erfahrung im Online-Lernen etc.) erfasst.
- Die Ergebnisse der Analyse von Rahmenbedingungen und Zielgruppe haben Sie in der Planung berücksichtigt.
- Für Ihr Weiterbildungsangebot haben Sie Lernziele formuliert, die festhalten, was die Teilnehmenden anschließend wissen oder können sollen.
- Sie haben einen zeitlichen und organisatorischen Ablauf festgelegt (bspw. welche Inhalte bis wann und in welchem Format bearbeitet beziehungsweise vermittelt werden).
- Sie haben geeignete Lernmedien und Lernmethoden ausgewählt.
- Sie haben wichtige Merkmale Ihres Lernangebotes (Ziele, Inhalte, Methoden, Medien, Lernorganisation) aufeinander abgestimmt.

Mehr Informationen zum Thema finden Sie in der Handlungsempfehlung „E-Learning“:
<https://www.kofa.de/handlungsempfehlungen/fachkraefte-qualifizieren/e-learning-lernen-mit-digitalen-medien>





Lernangebote umsetzen

- Sie haben die benötigten Lernmedien im Netz recherchiert, produziert bzw. bei einem Dienstleister beschafft.
- Wichtige Akteure haben Sie informiert und in die Entwicklung eingebunden (bspw. einzelne Nutzer/-gruppen, Führungsebene, Betriebsrat, Gleichstellungsbeauftragte o.ä.).
- Sie haben Ihre gesamte Zielgruppe über das Lernangebot informiert und die Ziele des Einsatzes sowie Erwartungen seitens des Personalwessens / der Geschäftsleitung kommuniziert.
- Sie haben die Lernmedien online bereitgestellt bzw. bereitstellen lassen.
- Sie haben die Zuständigkeiten derart festgelegt, dass die Lernprozesse beobachtet und begleitet werden, um den Lernenden bei Bedarf qualifizierte Hilfestellung geben zu können.

Erfolg messen

- Sie haben entsprechend Ihrer verfolgten Ziele einen Evaluationsansatz ausgearbeitet (beispielsweise zur Überprüfung des Lernerfolges oder zur Bestimmung der Akzeptanz seitens der Zielgruppe anhand von Wissenstests oder einer Umfrage).
- Sie planen, die Rückmeldungen aus der Evaluation systematisch in die Weiterentwicklung des Lernangebotes einfließen zu lassen.

Mehr Informationen zum Thema finden Sie in der Handlungsempfehlung „E-Learning“:
<https://www.kofa.de/handlungsempfehlungen/fachkraefte-qualifizieren/e-learning-lernen-mit-digitalen-medien>